



FDP-Fraktion | 16.12.2005 - 01:00

MEINHARDT: Für Schulautonomie - gegen Kultuszentralismus

BERLIN. Anlässlich der Tagung der Kultusministerkonferenz in Bonn erklärt der bildungspolitische Sprecher der FDP-Bundestagsfraktion, Patrick MEINHARDT:

Die Kultusministerkonferenz muss ihre Arbeit sehr selbstkritisch überprüfen. Eine Kultusministerkonferenz in der jetzigen Form als "Kultusbürokratie von oben" entspricht bei weitem nicht mehr den Erfordernissen einer modernen Bildungspolitik. Nur mit einem Wettbewerb unter den Schulen und nicht mit einem Kultuszentralismus erreichen wir auch einen Wettbewerb um die beste Bildung. Gerade im Rahmen der Föderalismusdebatte werden wir die Kultusministerkonferenz genauestens unter die Lupe nehmen. Die FDP will die eigenständige Schule, die selbst über ihre Finanzen, ihr Personal und ihr Profil entscheiden kann. Wenn die Kultusminister in der Bundesrepublik Deutschland endlich erkennen würden, dass wir die selbständige Schule vor Ort brauchen, wäre dies ein großer Fortschritt.

Knut Steinhäuser

Telefon: (030) 227-52378

pressestelle@fdp-bundestag.de [1][1328-meinhardt-schulautonomie.pdf](#) [2]

Quell-URL:<https://www.liberale.de/content/meinhardt-fuer-schulautonomie-gegen-kultuszentralismus-0#comment-0>

Links

[1] <mailto:pressestelle@fdp-bundestag.de> [2]

https://www.liberale.de/sites/default/files/uploads/2013/03/03/1328-meinhardt-schulautonomie_0.pdf